

# GESCHÄFTSBERICHT 2016



## **Inhaltsverzeichnis**

<b>Bericht des Aufsichtsrates</b>	<b>Seite 3</b>
<b>Bilanz</b>	<b>Seite 5</b>
<b>GuV</b>	<b>Seite 7</b>
<b>Anhang</b>	<b>Seite 8</b>

## **Bericht des Aufsichtsrats**

Der Aufsichtsrat nahm im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben pflichtgemäß wahr, beriet den Vorstand und überwachte dessen Tätigkeit. Er wurde durch regelmäßige Berichte des Vorstands gemäß § 90 Aktiengesetz in alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen unmittelbar und frühzeitig eingebunden.

Sämtliche Beschlüsse des Aufsichtsrats, der sich jeweils in vollständiger Besetzung zu seinen Konferenzen eingefunden hatte, wurden einstimmig gefasst.

Im Berichtsjahr trat der Aufsichtsrat zu drei Sitzungen zusammen, und zwar am 07. Juni 2016, am 25. August 2016 und am 31.10.2016. Eine vierte Sitzung konnte leider durch den Rücktritt des Vorsitzenden des Aufsichtsrates, Herrn Martin Rubensdörfer, nicht mehr stattfinden, da die Neubestellung durch das Amtsgericht Wuppertal erst im Januar 2017 erfolgte.

Es konnten am 18. Mai 2016 Frau Janet Nachtigall und am 24. Januar 2017 Herr Helmut Berz als neue Mitglieder im Aufsichtsrat begrüßt werden. In diesem Zusammenhang konstituierte sich der Aufsichtsrat neu. Andreas Uelhoff wurde zum neuen Vorsitzenden und Helmut Berz zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Die Wahlen waren jeweils einstimmig.

Der Aufsichtsrat diskutierte mit dem Vorstand die Rahmenbedingungen, die für das Tätigkeitsgebiet der Gesellschaft relevant waren. Gleichzeitig stimmte man den weiteren Verkäufen der Immobilien zu.

Nachdem die Marktmissbrauchsverordnung, die im Juli 2016 in Kraft getreten ist, in der Praxis Anwendung gefunden hat, beschlossen Vorstand und Aufsichtsrat kein Delisting durchzuführen und weiterhin in der Freiverkehrsnotiz gelistet zu bleiben.

In der Sitzung des Aufsichtsrats vom 30. Mai 2017 wurde der Jahresabschluss für 2016 behandelt. Der Aufsichtsrat hat den Abschluss nach rechtzeitiger Vorlage geprüft und stimmt dem Ergebnis zu. Somit ist der Jahresabschluss 2016 gemäß § 172 des Aktiengesetzes festgestellt.

Risiken, die den Fortbestand der Gesellschaft hätten gefährden können, stellten sich zu keiner Zeit ein.

Ausschüsse des Aufsichtsrats wurden im Berichtsjahr nicht gebildet.

Im Namen des Aufsichtsrats danke ich dem Vorstand für dessen erfolgreiche Arbeit sowie das gute Zusammenwirken mit dem Aufsichtsrat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2016.

Remscheid, im Juni 2017



Andreas Uelhoff

Vorsitzender des Aufsichtsrats der RIPAG Aktiengesellschaft

## Bilanz zum 31. Dezember 2016

### A K T I V A

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	450.000,00	450.000,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte		
1. fertige Erzeugnisse und Waren	592.827,00	592.827,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. sonstige Vermögensgegenstände	88,45	102,56
III. Wertpapiere		
1. sonstige Wertpapiere	1.117.508,40	82.424,52
IV. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	147.563,10	1.247.356,87
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	125,00	0,00
	<hr/>	<hr/>
	2.308.111,95	2.372.710,95
	<hr/>	<hr/>

## Bilanz zum 31. Dezember 2016

### PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Gezeichnetes Kapital		2.071.116,00	2.071.116,00
II. Kapitalrücklage		606.892,80	606.892,80
III. Bilanzverlust		718.660,00-	666.780,91-
<b>B. Rückstellungen</b>			
1. sonstige Rückstellungen		13.089,00	6.000,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	321.426,57		334.801,95
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.287,55		7.442,42
3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>11.960,03</u>		<u>13.238,69</u>
		335.674,15	355.483,06
		<hr/>	<hr/>
		2.308.111,95	2.372.710,95
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

## Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2016

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		65.595,62	869.335,20
2. Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	742.557,00-
3. sonstige betriebliche Erträge		912,82	5.405,00
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		50.380,14	0,00
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	18.733,34		13.200,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>3.375,19</u>		<u>2.815,29</u>
		22.108,53	16.015,29
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		121.855,74	168.056,14
7. Erträge aus Beteiligungen		94.001,02	0,00
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		29,94	2.561,56
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		18.076,08	80.115,12
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>2,00-</u>	<u>0,41</u>
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>		<u>51.879,09-</u>	<u>129.442,20-</u>
<b>12. Jahresfehlbetrag</b>		51.879,09	129.442,20
13. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		666.780,91	537.338,71
<b>14. Bilanzverlust</b>		<u><u>718.660,00</u></u>	<u><u>666.780,91</u></u>

## **Anhang**

### **I. Allgemeine Angaben**

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gem. den §§ 242 ff und 264 ff HGB sowie nach den ergänzenden Vorschriften des Aktiengesetzes und der Satzung erstellt. Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Vorschriften der §§ 266 und 275 HGB, §§ 152, 158 AktG.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt. Die Änderungen durch das BilRUG wurden berücksichtigt.

### **II. Erläuterung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten bewertet.

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagengitter dargestellt.

Die Vorräte (zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte) wurden zu Anschaffungs- bzw. nachträglicher Herstellungskosten (Aufbereitungskosten) sowie Anschaffungsnebenkosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet.

Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände sowie flüssige Mittel sind zu Nennwerten angesetzt. Die Forderungen haben alle eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Die Wertpapiere des Umlaufvermögens wurden mit den Anschaffungskosten bzw. soweit erforderlich auf den beizulegenden Wert zum 31.12.2016, gemäß dem Börsenschlusskurs zum Bilanzstichtag, berichtet.



Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt zum Bilanzstichtag EUR 2.071.116,00 und ist eingeteilt in 2.071.116 Stückaktien.

Der Verlustvortrag aus dem Vorjahr beträgt EUR -666.780,91, im Vorjahr betrug dieser EUR -537.338,71.

Die ausgewiesenen Rückstellungen erfassen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten und sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag bewertet worden.

### Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben folgende Restlaufzeiten:

	Gesamtbetrag EUR	bis 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	über 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Vorjahr)	321.426,57 (334.801,95)	14.128,99 (13.381,15)	64.976,96 (61.537,72)	242.320,62 (259.883,08)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr)	2.287,55 (7.442,42)	2.287,55 (7.442,42)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
sonstige Verbindlichkeiten (Vorjahr)	11.960,03 (13.238,69)	1.165,59 (3.885,00)	10.794,44 (9.353,69)	0,00 (0,00)
	<b>335.674,15</b>	<b>17.582,13</b>	<b>75.771,40</b>	<b>242.320,62</b>
(Vorjahr)	<b>(355.483,06)</b>	<b>(24.708,57)</b>	<b>(70.891,41)</b>	<b>(259.883,08)</b>

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind durch Buchgrundschulden abgesichert.

### III. Sonstige Angaben

#### Mitglieder des Vorstandes

Herr Hans Ulrich Rücker, Kaufmann, Remscheid bis zum 29.06.2016

Herr Christian Trockel, Geschäftsführer, Essen ab dem 29.06.2016

#### Mitglieder des Aufsichtsrates

Herr Martin Rubensdörffer, Rechtsanwalt, Remscheid bis zum 31.10.2016

Herr Klaus Hellwig, Journalist, Bochum bis zum 17.05.2016

Herr Andreas Uelhoff, Geschäftsführer, Hamburg

Frau Janet Nachtigall, Immobilienmaklerin, Goslar ab dem 18.05.2016

Herr Helmut Berz, Geschäftsführer, Duisburg ab dem 01.11.2016

Den Mitgliedern des Vorstandes und des Aufsichtsrates wurden keine Vorschüsse und Kredite gewährt.

Haftungsverhältnisse wurden nicht eingegangen.